

## ALTERSVORSORGE

### Wie kann ich meine Rente aufbessern?

Als Selbständige komme ich (51) einigermassen über die Runden. Ich muss aber davon ausgehen, dass ich bis 70 arbeite und dass meine Rente dann zum Leben kaum reichen wird. Glücklicherweise habe ich etwas Geld gespart, und demnächst werden rund 20 000 Euro frei. Am liebsten hätte ich einen festen Betrag daraus, der zusätzlich zur gesetzlichen Rente ausgezahlt wird. Besonders risikofreudig bin ich nicht. Was raten Sie mir?

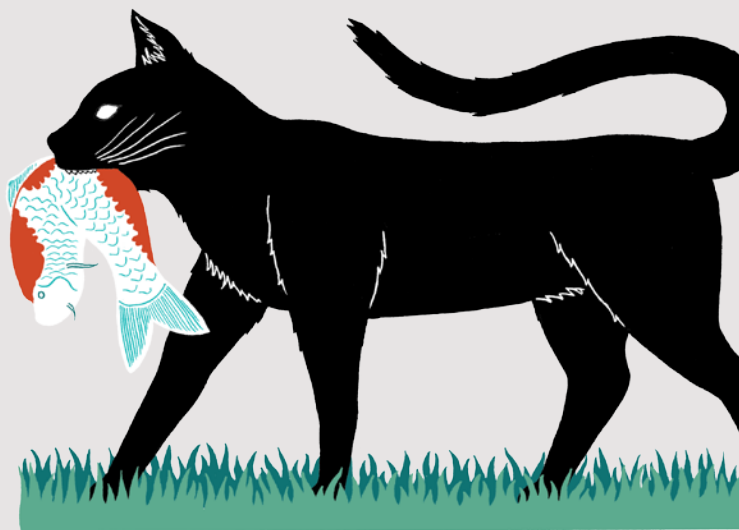
Eine Möglichkeit wäre, den Betrag jetzt auf einmal in eine private Rentenversicherung einzuzahlen. Das Geld würde dann in der Rentenversicherung steuerfrei „arbeiten“. Zum 70. Lebensjahr würden Sie eine Gesamrente (garantierte Rente plus Überschüsse) von ca. 178 Euro monatlich erreichen (Zahlen von der Allianz). Diese Rente erhalten Sie dann lebenslang. Sie ist steuerbegünstigt, das heißt, es muss nur der sogenannte Ertragsanteil versteuert werden. Der beträgt bei Rentenbeginn mit 70 Jahren 15 %. Das heißt, nur 15 % der Rente, in Ihrem Fall also 26,70 Euro, müssten Sie versteuern.

## HAFTUNG

### Muss ich für die Schulden meines Mannes aufkommen?

Mein Mann kann überhaupt nicht mit Geld umgehen. Ständig kauft er irgendwelchen Technikram auf Kredit, zuletzt ein hochwertiges Motorrad plus teurer Ausrüstung etc. Das fällt im Alltag nicht so, ins Gewicht, weil ich mich um unsere Finanzen kümmere. Aber wie ist das eigentlich: Muss ich für seine Schulden geradestehen, wenn er sie nicht bezahlen kann?

Grundsätzlich muss jeder nur für die eigenen Schulden aufkommen. Das gilt auch bei Ehepartnern im gesetzlichen Güterstand der Zugewinnngemeinschaft. Sie werden nur herangezogen, wenn Sie die Kreditverträge Ihres Mannes mit unterzeichnet haben – dann allerdings haften Sie für die volle Darlehenssumme und nicht etwa nur für die Hälfte. Genauso verhält es sich, wenn Sie für die Schulden Ihres Mannes bürgen. Bei größeren Summen verlangen viele Kreditinstitute die Unterschrift des Ehepartners, weil zwei Schuldner mehr Sicherheit bieten als einer. Sie sollten sich keinesfalls moralisch unter Druck setzen lassen. Solange Sie nichts unterschreiben, müssen Sie auch nichts zahlen.



## VERSICHERUNGEN

### Braucht meine Katze eine Haftpflichtversicherung?

Ich habe seit ein paar Wochen eine kleine Katze, die gerne draussen herum stromert. Muss ich für sie eine Haftpflichtversicherung abschließen?

Katzen sind in der Regel über die private Haftpflichtversicherung mitversichert. Bei Hunden dagegen ist eine eigene Hundehaftpflichtversicherung erforderlich. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie am besten bei Ihrer Versicherung, ob Ihre Katze bei Ihnen mitversichert ist.

## ERBSCHAFT

### Wer erbt die Lebensversicherung?

Mein Lebensgefährte ist seit langem geschieden. Für seine Lebensversicherung ist unter „Bezugsberechtigung“ aber immer noch „der Ehepartner“ angegeben. Sollte ihm etwas passieren – wer bekommt das Geld?

Seine geschiedene Frau! Denn sie war zum Zeitpunkt des Versicherungsabschlusses mit ihm verheiratet. Wenn Ihr Lebensgefährte Ihnen das Geld zukommen lassen will, muss er der Versicherung die Änderung des Bezugsrechts schriftlich mitteilen und Ihren vollen Namen sowie Ihr Geburtsdatum angeben. Dann ist das für den Ernstfall geklärt.

## KAPITALANLAGE

### Wie finanzieren wir unsere Wohnung am besten?

Mein Mann und ich haben vor zwölf Jahren eine Wohnung als Kapitalanlage gekauft, also zur Vermietung. Für die Finanzierung haben wir ein Modell gewählt, bei dem man an die Bank nur Zinsen bezahlt und keine Tilgung. Stattdessen haben wir in eine Lebensversicherung eingezahlt. Mit der Summe, die sich daraus ergeben würde, wollten wir dann nach 20 Jahren, also 2023, das Darlehen bezahlen. Leider hat die Versicherung laufend die Überschüsse gesenkt, so dass wesentlich weniger rauskommen wird als geplant. Sollen wir einfach abwarten oder was raten Sie?

Nach zehn Jahren kann ein Darlehensvertrag gekündigt werden, Sie könnten also Ihren aktuellen Vertrag kündigen und dann mit der Bank einen neuen Vertrag zu deutlich besseren Konditionen abschließen und eine laufende Tilgung vereinbaren. Ob Sie die Lebensversicherung dann beitragsfrei stellen oder weiter zahlen, hängt natürlich von Ihren finanziellen Mitteln ab.

## GELDANLAGE

### Welche Anlage ist sinnvoll für einen Zeitraum von zwei Jahren?

Ich möchte 10 000 Euro für zwei Jahre anlegen. Dann brauche ich das Geld, um einen Kredit zu tilgen. Bei einer Bank habe ich ein Kombi-Angebot gesehen: Die Hälfte des Betrags wird Festgeld mit einem festen Zinssatz, die andere Hälfte geht in einem Aktienfonds. Ist so was sinnvoll?

Nein! Hier wird eine kurzfristige Anlage (Festgeld) mit einer langfristigen Anlage (Aktienfonds) vermischt. Aktienfonds sind sehr interessant, aber keinesfalls risikolos, weil sie starken Schwankungen unterliegen. Deshalb ist es wichtig, für so einen Fonds eine Anlagezeit von mindestens zehn Jahren einzukalkulieren. Sie brauchen aber das Geld in zwei Jahren, weil Sie Ihren Kredit tilgen wollen. Und wenn der Aktienfonds ausgerechnet in der Zeit massive Kursrückgänge erleidet? Dann müssten Sie den Fonds mit Verlust auflösen! Für zwei Jahre Anlagezeit gibt es meiner Meinung nach nur Tages- oder Festgeld, auch wenn das zur Zeit kaum Zinsen bringt. Dafür aber haben Sie das Geld ohne Verlust zur Verfügung, wenn Sie es brauchen.

## GELDANLAGE

### Was ist Soft-Closing?

Ich wollte einen gut laufenden Aktienfonds kaufen. Laut Auskunft meiner Bank kann man bei diesem Fonds derzeit keine Anteile erwerben. Der Berater hat etwas von „Soft-Closing“ gesagt – was ist das?

Es kommt vor, dass viele Anleger einen Fonds kaufen, über den gerade viel berichtet wird. Es fließt also reichlich Geld in diesen Fonds, das angelegt werden muss. Wenn aber der Fonds eine bestimmte Anlagestrategie hat, kann es schwierig werden, diese noch umzusetzen. Der Fondsmanager müsste also z. B. Kapital brach liegen lassen oder Wertpapiere kaufen, von denen er nicht überzeugt ist. Ein Mittel, dem zu begegnen, ist das Soft-Closing. Der Fonds wird vorübergehend für weitere Zuflüsse geschlossen. Fondsanteile zu verkaufen ist aber jederzeit möglich.

## WERTSACHEN

### Wie kann ich Gold und Schmuck sicher aufbewahren?

In meiner Nachbarschaft wird in letzter Zeit häufig eingebrochen. Mich beunruhigt das sehr, weil ich meine geerbten Goldmünzen und Schmuckstücke zu Hause aufbewahre. Einen Safe habe ich nicht. Was raten Sie mir?

Sie könnten ein Bankschließfach mieten. Kleinere Fächer kosten pro Jahr zwischen 20 und 45 Euro, je nach Bank. Für größere Fächer können 150 Euro und mehr anfallen. Wichtig zu wissen: Im Bankschließfach sind die Sachen nicht automatisch gegen Diebstahl und Zerstörung versichert! Klären Sie also unbedingt, ob eine Versicherung im Preis enthalten ist oder zusätzlich abgeschlossen werden muss. Bargeld, das im Schließfach deponiert wird, ist bei einigen Banken nicht versichert. In jedem Fall sollten Sie eine Inventarliste anfertigen, am besten mit Kaufbelegen und Bildern.



**HELMA SICK** führt ihr Unternehmen „Frau und Geld“ in München mit Renate Fritz und ist erfolgreiche Buchautorin (aktuell: „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“ mit Renate Schmidt, 16,99 Euro, Kösel). Info: [www.frau-und-geld.com](http://www.frau-und-geld.com)